

# Medienmitteilung

## Zuverlässige Stromversorgung in wachsender Region

Erneuerung von drei Unterstationen im Oberaargau

Bern, 20. Januar 2021

BKW AG  
Media Relations  
Viktoriaplatz 2  
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07  
medien@bkw.ch  
www.bkw.ch

**Die BKW erneuert in Zusammenarbeit mit den Energieversorgern und Tochterfirmen AEK und onyx drei Unterstationen im Oberaargau. Die Anlagen in Huttwil, Niederbipp und Bannwil sind wichtige Versorgungsknotenpunkte für die wachsende Region. Die Erneuerungen sind daher zentral für den steigenden Stromverbrauch und die höheren Lasten im Netz.**



Kurz vor dem Abschluss: die Arbeiten an der Unterstation Huttwil.

Die Region rund um Niederbipp und Oensingen ist stark am Wachsen. Diverse grössere Unternehmen sind bereits heute in der Region angesiedelt und erweitern ihre Produktionskapazitäten. Ein Beispiel dafür ist der Fleischverarbeiter Bell, der seinen Zuzug plant. Dies hat auch Auswirkungen auf die Energieversorgung: der Strombedarf wächst laufend und damit steigt auch die Netzbelastung.

### **Erneuerung von drei Anlagen für stabile Stromversorgung**

Aufgrund der steigenden Netzbelastung und des Alters der bestehenden Anlagen erneuern und erweitern die BKW und ihre Tochterfirmen für rund elf Millionen Franken ihre Unterstationen (Umspannwerke) in Niederbipp, Bannwil und Huttwil. In Huttwil sind die Arbeiten kurz vor dem Abschluss. Die gesamte 50 Kilovolt-Anlage wurde erneuert und platzsparend gasisoliert in ein neues Gebäude versetzt. Die Freiluftanlage wird abgebaut. Huttwil ist für die Versorgung der umliegenden Gemeinden ein wichtiger Knotenpunkt.

Ebenfalls fortgeschritten sind die Arbeiten in Niederbipp: Seit August und bis Mitte 2021 erneuert die BKW die Unterstation. Die 16 Kilovolt-Anlage wird durch eine neue und leistungsfähigere Anlage verstärkt, um den Ansprüchen der wachsenden Region gerecht zu werden.

Modernisiert wird auch die Unterstation beim Wasserkraftwerk in Bannwil. Mit dieser wird die Energie aus dem Kraftwerk abtransportiert und die umliegenden Gemeinden versorgt. Die bestehende luftisolierte 50 Kilovolt-Innenraumanlage muss altersbedingt erneuert werden. Sie wird durch eine neue gasisolierte 50 Kilovolt-Schaltanlage im bestehenden Kraftwerksgebäude ersetzt. Zudem erhält sie eine neue Sekundärtechnik zur Überwachung der Anlage. Die Arbeiten dauern von Januar 2021 bis Februar 2023.

### **Etablierte Zusammenarbeit gewährleistet sichere Stromversorgung**

Da die Anlagen auch die Gebiete der BKW Tochterfirmen AEK und onyx versorgen, ist eine gute Koordination unter den Projektbeteiligten nötig, um den störungsfreien Betrieb jederzeit zu gewährleisten. Der zuständige Netzanlagenmanager Hubert Schärer sagt: «Dank der engen Zusammenarbeit zwischen den Firmen und der konsequenten Anwendung von etablierten und bewährten Standards sind die Einsätze gut aufeinander abgestimmt. Die Stromversorgung in den Gebieten ist jederzeit gewährleistet.»

Ab 2023 sind die Gebiete rund um Niederbipp, Oensingen, Bannwil, Herzogenbuchsee bis Huttwil somit mit hochmoderner Netztechnik ausgerüstet. Damit ist die zuverlässige Stromversorgung der Region auf viele Jahre gesichert.